

Achtung!

[33795.]

Das in Nr. 152. dieses Blattes von einer Luzerner Firma den geehrten Herren Sortimentern empfohlene Berlepsch'sche Reisebuch ist die zweite (vorjährige) Auflage meines soeben in dritter, um vier Bogen vermehrter Auflage erschienenen Reisehandbuches:

Durch die Centralalpen

über

den Gotthard nach Oberitalien.

Mit ausführlicher Behandlung der west- und süddeutschen Eintrittsrouten.

Von H. E. v. Berlepsch.

18 Bogen.

Mit 45 Karten, Plänen, Panoramen und Ansichten (in Lichtdruck.)

Preis: 5 M.

Ich ersuche die geehrten Herren Sortimenter, um sich vor Schaden zu bewahren, von diesem Umstand Kenntniß zu nehmen, und empfehle denselben diese soeben erschienene dritte, stark vermehrte Auflage zu thätiger Verwendung. Wie ich aus den nicht unerheblichen Baarbezügen ersehe, ist die Nachfrage nach diesem Buche eine rege, ein Umstand, zu dem gewiß die schönen Lichtdrucke und die überaus übersichtlichen neuen Pläne der oberitalienischen Städte, sowie der äußerst geschmackvolle Einband die Veranlassung gegeben haben. Reisende, deren künstlerischer Geschmack nur einigermaßen entwickelt ist, sind sicher Käufer. Auch den die Ausstellung in Turin besuchenden Reisenden kann dieses Reisebuch nur empfohlen werden.

München, 3. Juli 1884.

Expedition von Berlepsch's Reisebüchern.

[33796.] **Zur Abwehr!**

Unter nochmaligem wörtlichen Abdruck unseres vom Verleger verdächtigten Inserats veröffentlichen wir ohne weiteren Commentar einen Passus aus einem Briefe des Herrn H. E. von Berlepsch vom 3. December 1883 und überlassen es dem Buchhandel, zu beurtheilen, ob von einer Schädigung unsererseits die Rede sein und ob das Verfahren des Herrn Verlegers wohl als ganz correct bezeichnet werden kann.

Die betr. Stelle lautet:

„Eine neue Auflage ist nach der gewonnenen Uebersicht für's erste nicht nöthig, und werden die kleinen Ergänzungen und Correcturen, die aber immerhin für das Buch im grossen Ganzen nicht von Bedeutung sind, im Laufe des Winters vorgenommen werden. Wie Sie wissen, habe ich einen stehenden Satz — brauche also keinen Neusatz herstellen zu lassen und werde, falls sich das Bedürfniss fühlbar macht, einfach nochmals Abzüge vom alten Texte machen lassen.“

„Binnen zwei Jahren allerdings, das gestehe ich Ihnen offen, wird das Buch vollständig umgestaltet sein... Bis dahin haben Sie keine fundamental abgeänderte Auflage zu befürchten, und dürfte Ihnen der Absatz der noch übrig bleibenden Exemplare doch wohl gelungen sein.“

Ausdrücklich heben wir noch hervor, dass wir die Auflage genau angegeben haben,

dass der Ord.-Preis ein niedrigerer ist, und dass ein kaum ein Jahr alter Gotthardführer durchaus nicht veraltet, sondern in Anbetracht der Preisdifferenz sogar leicht absetzbar sein dürfte!

Zu erneuter Verwendung empfehlen wir:

**Berlepsch,
Die Gotthardbahn und die
italienischen Seen.**

2. Aufl. (Juli 1883.) Mit 40 Karten, Plänen und Illustrationen.

Preis 4 M. ord.

1 Expl. à cond. mit 35%. Mehrbedarf gegen baar. Einzelne Expl. mit 40%.

Von 3 Expl. an mit 45%; von 5 Expl. an mit 50%.

Karte der St. Gotthardbahn.

In 3 Blättern. Im Auftrage der Gotthardbahn-Direction bearbeitet nach Dufour's Karte der Schweiz. 1:100,000.

In eleg. Umschlag.

Preis 1 M. ord.

In Rechnung mit 33 $\frac{1}{3}$ % und 11/10; gegen baar 40% und 7/6.

**Kleine offiz. Karte der Gott-
hardbahn m. Längenprofilen.**

1:400,000. Preis 30 s. ord.

Nur baar mit 33 $\frac{1}{3}$ % und 7/6.

Luzern Doleschal's Buchhdlg.

[33797.] In unserem Verlage erschien:

Deutsches Lesebuch für d. Volksschule.

Bearbeitet und herausgegeben

vom Hauptauschuß
des Hessischen Lehrervereins.

I. Stufe. 3. illust. Auflage. Geb. 1 M.

II. Stufe. B. Für Landschulen. 3. illust. Auflage. Geb. 1 M. 50 s.

II. Stufe. C. Für Stadtschulen. Illust. Geb. 1 M. 50 s.

III. Stufe. C. Für Stadtschulen. Geb. 1 M. 80 s.

Des Kindes erst. Schulbuch. 12. illust. Aufl. Geb. 65 s.

Die Einführung dieser Lehrbücher wurde durch hohen Beschluß königl. Regierung zu Kassel genehmigt und zur Anschaffung empfohlen, wonach sich solche fast in sämtlichen Schulen der Provinz Hessen Eingang verschafften. Behufs weiterer Verbreitung ersuchen wir die verehrl. Handlungen mit pädagog. Kundschaft um recht thätige Verwendung mit der Bitte, obige Lehrbücher bei Neueinführungen mit vorlegen zu wollen.

Bitten, zu bestellen, da wir unverlangt nichts versenden.

Kassel, Juli 1884.

H. Baier & Co.,
Verlagsbuchhandlung.

[33798.] Leipzig u. Berlin, den 12. Juli 1884.

Illustrierte Zeitung.

Die heute erschienene Nummer 2141 enthält folgende
— Abbildungen: —

Die Ritterschlagsfeier des Johanniterordens in der Ordenskirche zu Sonnenburg am 24. Juni. Originalzeichnung von H. Lüders. Die gegenwärtig in Wien weilende Singshalesenkaravane. Originalzeichnung von Gustav Mayr.

Joseph Weiser.

Die Reiterstatue des Generals Dufour in Genf. Nach einer photographischen Aufnahme.

Die Nichten des Cardinals. Nach einem Gemälde von Joseph Weiser.

Konrad Knoll's Unionsdenkmal der pfälzer Protestanten in der Stiftskirche zu Kaiserslautern. Nach einer photographischen Aufnahme.

Bilder aus Abyssinien. 2 Abbildungen. Nach Skizzen des Afrikareisenden Dr. Anton Steder.

1. Der Cholé-See.

2. Der Bontsch-See.

Ernst Schmalzer, † am 13. Juni.

Ungebetene Gäste. Nach einem Gemälde von Fritz Sonderland. Nach einer Photographie aus dem Verlage von Wihl. Otto in Düsseldorf.

Little Duc, der Gewinner des Grand Prix de Paris 1884.

Wappen der Transvaal-Republik.

Polytechnische Mittheilungen:

Hoheisen's Fernrohrmedaillon.

Favorit-Klappmöbel (2 Figuren).

Die vierteljährliche Abonnementspreis 6 M. ord., 4 M. 50 s. baar.

Die literarische Bekanntmachung finden durch die Illustrierte Zeitung die weiteste Verbreitung. Insertions-Preis für die Konpar. Spaltzeile oder deren Raum 75 s. (67 s. baar).

Galvanos von den in der Illustrierten Zeitung enthaltenen Abbildungen werden in scharfen und reinen Kupferniederschlägen mit 10 s. pro □ Cm. berechnet.

Leipzig und Berlin.

Expedition der Illustrierten Zeitung.

Hermann Nisfel & Co. in Hagen i/W.

[33799.]

In unserm Verlage erschien soeben:

Adressbuch

und

Geschäfts-Anzeiger

für den

Kreis Hagen

für die Jahre 1884/5.

40 Bogen gr. 8°. In feinen Calico gebunden.

Preis 5 M. baar.

Auslieferung bei Herrn R. F. Koehler.

Hagen i/W.

Hermann Nisfel & Co.